

Channeling zur aktuellen Zeitqualität Mai 2019

Wir begrüßen Euch vom gelben Strahl und bitten Euch, Eure Fragen an uns zu richten, damit wir Euch dienen können.

Wir hätten gerne eine kurze Schilderung der aktuellen Zeitqualität!

Einen Moment bitte.

Ihr lebt im Moment in einer Zeit, wo Ihr stark weißstrahlig bestrahlt seid, wo Ihr durch Euch fließen lasst, was alles möglich ist. Was alles möglich ist an Potenzial, was alles möglich ist an unangenehmen Dingen. Das „Allvolle“ ist es derzeit, was durch Euch strömt.

Stellt Euch also vor, Ihr habt einen Korridor mit zwölf Räumen beispielsweise und es sind zwölf Türen in diesem Korridor, die zu je einem Raum führen und Ihr habt die Möglichkeit einzutreten, wo Ihr wollt. Ihr könnt in keinen Raum eintreten und in der rosafarbenen Mitte dieses Korridors verweilen. Oder Ihr habt die Möglichkeit, eine beliebige Türe zu öffnen.

Es kann in Eurem Leben geschehen, dass durch einen plötzlichen Windstoß eine oder mehrere Türen geöffnet werden. Es kann aber auch sein, dass Ihr selbst eine Türe öffnet. Auch wenn mehrere Türen gleichzeitig geöffnet werden, heißt das noch nicht, dass Ihr wie selbstverständlich in alle Räume gehen müsst oder alle Türen schließen. Ihr seid der Entscheider, die Entscheiderin in der rosafarbenen Mitte dieses Korridors, ob Ihr bleibt, oder welche Wahl Ihr trifft.

Wenn Ihr in der Situation seid, dass von außen etwas in Euer Leben gekommen ist, also ein wilder Sturm durch ein Fenster des Raumes die Türe geöffnet hat, so könnt Ihr dort, wenn Ihr es vermögt und wünscht, eintreten und könnt Euch umsehen in dem Raum.

Beispielsweise ist es das rote Zimmer, der rote Salon. Und dort habt Ihr die Möglichkeit zu sehen, was der Sturm alles durcheinandergebracht hat. Welches Durcheinander in diesen Raum durch das offene Fenster hineingeraten ist. So könnt Ihr dort eintreten und Euch damit beschäftigen. Ihr könnt das rote Zimmer in Ordnung bringen, während der Wind vielleicht andernorts weitere Räume in Unordnung bringt.

Wenn Ihr nun ein Gemüt habt, dass Ihr alles gleichzeitig in Sicherheit haben wollt, dass Ihr Euch gleichzeitig mit allen Fensterschließungen beschäftigen wollt, so kommt Ihr sehr in eine Turbulenz mit Euch selbst. So wäre es also hilfreich für Euch, in aller Ruhe zunächst einmal die Fenster von diesem einen Raum zu schließen. Das könnte in Eurem realen Leben bedeuten, dass Ihr erst einmal eine Grundsicherung in einer bestimmten Sache herstellt. Dass Ihr erst einmal für eine Abwiegung in einer schwierigen Situation sorgt, um dann zu wissen, Ihr könnt in der Ruhe der nächsten Zeit dort Ordnung machen, wenn Ihr erst einmal in aller Ruhe Fenster für Fenster anderer Räume schließt.

Bei diesem Vorgang verlasst Ihr einen Raum und geht immer, wenn Ihr einen anderen Raum besuchen wollt, um dort ein Fenster zu schließen oder nachzusehen ob dort alles in Ordnung sei oder vielleicht, um einen schönen Raum betrachten zu wollen, stets durch den rosafarbenen Flur der neutralen Energie des Flurs und könnt Euch ausruhen. Ihr könnt den roten Raum hinter Euch bringen und Euch vielleicht auf den grünen Weg machen. Ihr könnt eine Weile verweilen in diesem Korridor oder ein Zimmer aufsuchen, in dem Ordnung, Frieden und Ruhe herrscht, um dann von dort aus in ein neues Zimmer zu gehen, um dort die Fenster zu schließen.

Da die Räume links und rechts des Flures liegen, geht Ihr einmal in die linke Seite und einmal in die rechte und das würde wir Euch sehr anraten, wenn Ihr es gestattet, denn es erschafft in Euch eine gewisse Balance. Ihr geht einmal in das Yin und einmal in das Yang Eures Wesens und Eures Lebens und Eures Seins; einmal in rechtsseitige Angelegenheiten und einmal in linksseitige Angelegenheiten und habt die Möglichkeit, Euch immer in der zentrierten Mitte des Korridors zu beruhigen.

Es ist so in Eurer Zeit, in der Ihr lebt, dass durch viele Fenster heftige Winde geblasen werden. Teilweise ist es auch eine willkommene Situation, viele Menschen derzeit mit vielen Dingen zu beschäftigen, um in der Zeit, wo Ihr beispielsweise das rote Zimmer verlassen habt, dort noch einmal ein bisschen für Unordnung zu sorgen oder Euch wirklich zu fordern in vielerlei Hinsicht, um auf gesellschaftlicher und politischer Ebene Veränderungen herbeizuführen. Es ist möglich, dass vielerlei Einflüsse von außen in Eurem Leben – auch wenn Ihr dabei seid beispielsweise, im roten Raum Ordnung gemacht zu haben – erneut ein bisschen für Budenzauber sorgen dort - weil vielleicht wieder das Fenster aufgeht, vielleicht neue Unruhen dort geschehen. Doch wenn Ihr klug seid, so bleibt Ihr gelassen und kümmert Euch um Raum für Raum im Wechsel, geht bald hierhin und bald dorthin. Und vergesst nicht:

Geht stets über den zentralen Raum der rosafarbenen Korridorenergie!

Vieles ist derzeit in Euren Gesellschaften und politischen Landschaften auch ein bisschen gewollt, ein bisschen gesteuert, dass Ihr in Euren Häusern sehr viel zu tun habt und bald hierhin und bald dorthin laufen müsst. Um in der Zeit beispielsweise in der Abwesenheit in einem Raum oder der besonderen Aufmerksamkeit, Veränderungen in der Politik und in der Gesellschaft stattfinden können.

Als Mensch seid Ihr erzogen und mögt es auch sehr gerne, ein ordentlicher Mensch zu sein. Ihr habt es gelernt, Euch um Eure Angelegenheiten zu kümmern und zu bekümmern. Ihr habt es gelernt, Eure Dinge in der Ordnung zu halten. So wird dieser Umstand benutzt, beispielsweise durch die Werbung, beispielsweise durch die Politik oder andere Menschen, die etwas von Euch wollen, Euch dahingehend anzusprechen: „Sieh doch mal, wie unordentlich dein roter Raum jetzt ist!“

Ihr seid ansprechbar für diese Appelle, ordentlicher Bürger sein, und so kümmert Ihr Euch um all die Belange, die Euch erzählt sind und durch Euer Fenster in Euer Häuser wehen, um dies in Ordnung zu bringen.

Und so ist es eine Zeit, wo Ihr Euch schlecht fühlt, wenn Ihr erfahrt: wie sieht es denn aus in deinen Räumen! Ihr wollt ein ordentlicher Mensch sein, wollt Euer Leben im Griff behalten und wollt alles tun, damit auch weiterhin so geschehen kann. So seid Ihr ansprechbar für Bewertungen, Abwertungen Eurerseits und verführbar für Lösungsvorschläge, die Euch von jenen Menschen gegeben werden, die Unordnung in Euer Leben gebracht haben oder in einem unbeobachteten Moment es benutzt haben oder genutzt haben, Eure Fenster mit einem Windstoß zu öffnen.

Ihr werdet für eine Unordnung beschuldigt, die Ihr nicht begangen habt oder erzeugt habt, von jenen, die sie erzeugt haben. Ihr hört es nicht und glaubt es und gleichzeitig nehmt Ihr Lösungsvorschläge von jenen an, die diese Unordnung angerichtet haben. Habt Ihr das, verehrte Seelen verstanden?

So fühlt Ihr Euch besser, wenn Ihr angenommen habt, was Euch vorgeschlagen wird und wenn Ihr darauf eingegangen seid und den Verursachern entgegenarbeitet oder in die Hände arbeitet oder entspricht oder das eben tut, was sie von Euch wollen.

Doch wie wäre es, wenn Ihr klar bleiben würdet, wenn Ihr bei Euch seid, in der zentrierten Mitte dieses rosafarbenen Korridors? Wenn Ihr genau wisst, meine Fenster sind geschlossen, in meinen Räumen ist eine gemütliche Ordnung oder eine gemütliche Unordnung und für mich ist es so perfekt.

So habt Ihr vielleicht die Möglichkeit, darauf klaren Kopfes, Verstandes zu reagieren. Habt die Möglichkeit aufzuzeigen: „Ich habe den Sturm nicht verursacht! Ich habe dieses Fenster nicht geöffnet! Ich habe diese Ursache nicht geschaffen! Und die Unordnung ist nicht durch mich gekommen. Ich fühle mich nicht schlecht mit mir!

Ihr habt die Möglichkeit, gelassen zu sein. Ihr habt die Möglichkeit, das Fenster zu schließen und vielleicht eine neue Ordnung herzustellen, vielleicht aber auch nicht. Vielleicht habt Ihr die Möglichkeit, in andere Räume auszuweichen, wo ein Fenster geschlossen geblieben ist, um Euch dort aufzutanken.

Wichtig dabei ist für Euch, gelassen zu bleiben, Euch nicht abzuwerten oder abwerten zu lassen mit Situationen, die Ihr nicht verursacht habt und die Euch möglicherweise teuer zu stehen kommen. So habt Ihr die Möglichkeit der emotionalen Ruhe in Euch und der inneren Kraft zu erlauben, dass Ihr diese weißstrahlige Vielschichtigkeit so belebt, wie Ihr es wünscht und so ordnet, wie Ihr es vermögt. Habt Ihr das, verehrte Seelen, verstanden? Habt Ihr weitere Fragen?

Nun scheint es so zu sein, dass der Druck von einem Raum, dessen Fenster geöffnet wurde, halt trotzdem nicht nachlässt.

Ein Raum verursacht keinen Druck. Er kann einen Sturm weiterleiten, wenn Ihr das Fenster und die Türen offen lasst in Eurem rosafarbenen Korridor, Dann seid Ihr nicht in einem rosafarbenen Korridor. Ihr seid es dann, wenn Ihr die Türe schließt und dort zur zentrierten Mitte in Euch selbst findet.

Und dort entscheidet, welchen Raum Ihr als nächstes öffnen wollt, wo Ihr Euch aufhalten wollt und wie Ihr mit der Vielschichtigkeit dieser weißstrahligen Räume umgehen wollt.

Dann bedanke ich mich!

Wenn Ihr es wünscht und erlaubt, durchströmt Euch das Rosa, das Ihr jetzt gut brauchen könnt.

Einen Moment bitte!

Wir danken Euch und verabschieden uns!